Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

ſdb diſſen chēlich doch geſth-
ech nicht mein wil ſunder
dem will darnach ſtundt
der herr auff vnd chom
zu ſeinen iungern da uand
er ſy aber ſchlaffendt wen
r augen warn in peſwert
da lies gy der herr vnd ging
zu dem dritten mal petten
darnach chom der herr zu
ſeine iungern vnd ſprach
nu ſchlaff vnd rüt das
drualtig gepett des herren
hatt die figur in der alten
ee abracham Watt vmb die
gerechten vnd vmb die
vngerechten Gregorius war-
vmb der herr pett der doch
alle ding uor weſt die erſt
darumb das ein yeglicher
menſch wie gut er iſt uon
naturen vleucht er mit recht
den tod die ander das der
menſch in all ſeine ſachen
zuflucht zu gott habn ſoll
die drit das der herr wol
gebn mag zu erkenne das
er warer menſch wär vnd
vnſer menſchait an ſich genu-
men het das wird zu einem
zaichn das wir nym ablaſſen
ſolln vom gepett Gunder
allzeit petten die zeit als das
gepett von vnnſerm herrn
geſchach in dem garte was
ſudas gegangen vnd hett
peſucht die piſchoff vnd
r diener vnd auch die fürſ-
ten vnd nam uil uolcks mit
im mit lattern vnd mit
wappn mit ſwertn vn mit
ſtocken vnd ging in das hauß
da der herr ſein abent eſſen
inne hett vnd ſucht da den
herrn vnd da er in nicht uand
da ging er mit dem uolck
in den gartn vnd da der her
des nachts die liecht uom
uerrn her ſach chome do weckt
er ſein iungern der er lieb-
lich hat pchüt die weil das
ſy ſlifn vnd hat vmb ſy ge-
gangen als ein hem vmb
ein creütlein thut vnd ſprach
zu inn Gett auff eine thumbt
der mich verraten hat uon
den wortn erſchracken ſich
die iungern vnd füren auff
do ſprach der herr gen wir
gegen nu ſpricht hye Bern-
hardus do der herr gegen
in ging das er clame trafft
hett an allem ſeine leib doch
ging er gegen in vnd ſprach
zu in wen ſucht ir die iudn
ſprachn eſum nazarenu d
herr ſprach ich pin es do uieln
ſy zu ruck all nyder auff die
erd vnd iudas mit in da das
flugen vnd der ual zwir ge-
ſchach do ſchoß ſich iudas
erſt auß dem uolck als er
aller erſt auß der ſtat lieſſe
vnd durng durch das uolck
zu dem herrn vnd ſprach
gegrüſt ſeiſtu mayſter vn